



2014

# Straßenverkehrsunfälle in Baden-Württemberg Geschwindigkeit



Baden-Württemberg

INNENMINISTERIUM



Baden-Württemberg

STATISTISCHES LANDESAMT

## Unfälle und Verunglückte

Im Jahr 2013 wurden ca. 290 000 Straßenverkehrsunfälle von der Polizei erfasst. Im Vergleich zu 2012 waren insgesamt 3 600 Verkehrsunfälle mehr zu verzeichnen. Bei 82 % der Verkehrsunfälle wurden keine Personen verletzt und es entstand lediglich geringfügiger Sachschaden. Positiv zu bewerten ist, dass sowohl die Anzahl der verunglückten (- 2,1 %) aber insbesondere auch die Anzahl der getöteten Verkehrsteilnehmer zurückgegangen ist. Mit 465 Unfalltoten wurde der bisher niedrigste Wert seit Bestehen der Unfallstatistik erreicht.

Nicht angepasste oder überhöhte Geschwindigkeit ist nach wie vor Unfallursache Nr. 1 bei schweren Verkehrsunfällen. Obwohl die Anzahl der Unfälle mit dieser Ursache innerhalb der letzten 10 Jahre um 30 % gesunken ist, war nicht angepasste oder überhöhte Geschwindigkeit im Jahr 2013 bei 20 % der Personenschadensunfälle haupt- oder mitursächlich.

184 Menschen kamen bei einem Raserunfall ums Leben.

Mehr als ein Drittel der tödlichen Verkehrsunfälle geht auf überhöhte oder nicht angepasste Geschwindigkeit zurück.

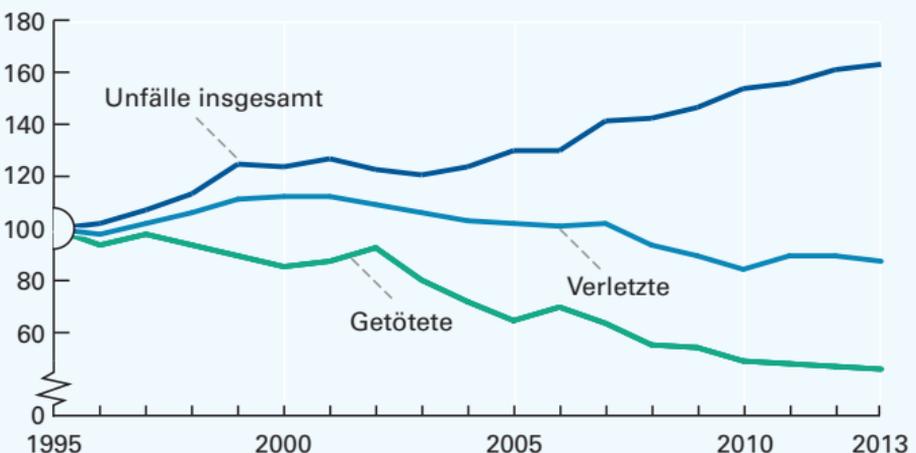
Durchschnittlich stirbt alle 48 Stunden ein Mensch bei einem Geschwindigkeitsunfall.

### Straßenverkehrsunfälle seit 1995

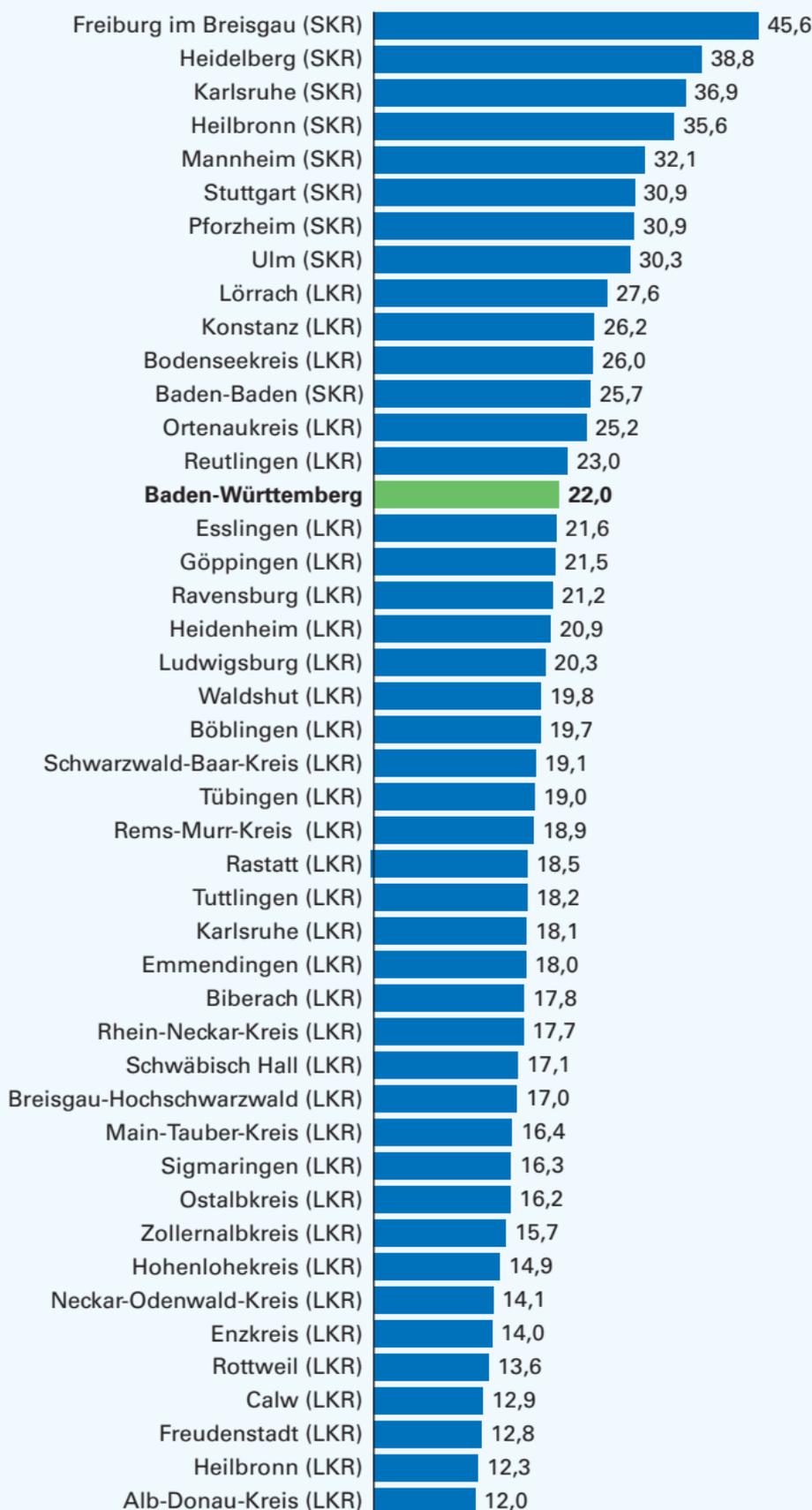
Jahr	Unfälle insgesamt	Davon mit		
		Personenschaden	schwerem	leichtem
			Sachschaden	
1995	181 269	38 433	18 203	124 633
2000	223 759	43 371	19 416	160 972
2005	233 542	40 227	18 218	175 097
2010	275 410	33 931	16 613	224 866
2012	287 909	35 856	15 710	236 343
2013	291 548	35 240	15 922	240 386

### Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen seit 1995

Index 1995 = 100

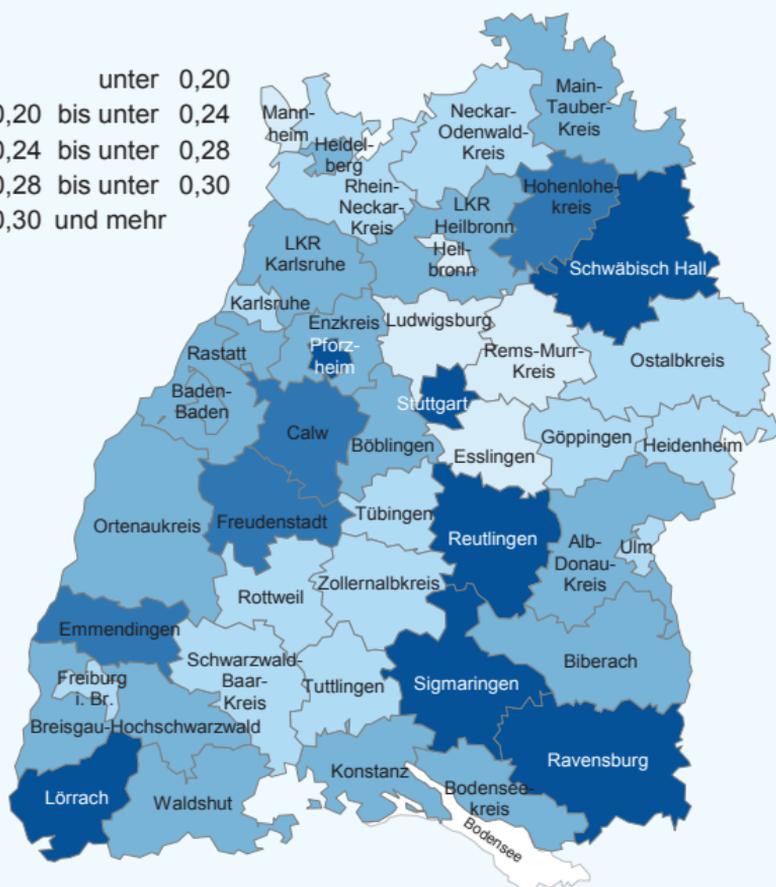
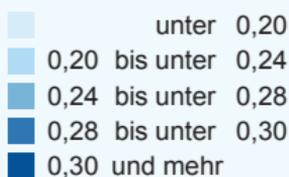


## Unfälle mit Personenschaden auf Innerorts-Straßen\*) je 10 000 Einwohner



\*) Ortsdurchfahrten und Gemeindestraßen innerorts. Unfälle: Mittelwert aus den Jahren 2011 bis 2013. Einwohnerzahl: Stand 30.06. 2013 nach Zensus 2011.

### Unfälle mit Personenschaden außerorts je 1 Mill. km Fahrleistung auf Außerortsstraßen\*)



\*) Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen außerorts. – Mittelwert 2011 bis 2013.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Kartengrundlage GfK GeoMarketing GmbH, Karte erstellt mit RegioGraph

43-43-14-03F

## Erläuterungen

**Grundlagen für die Straßenverkehrsstatistik sind alle polizeilich aufgenommenen Unfälle:** Unfälle mit Personenschaden, schwerwiegende und sonstige Unfälle mit Sachschaden sowie Unfälle unter Alkoholeinwirkung.

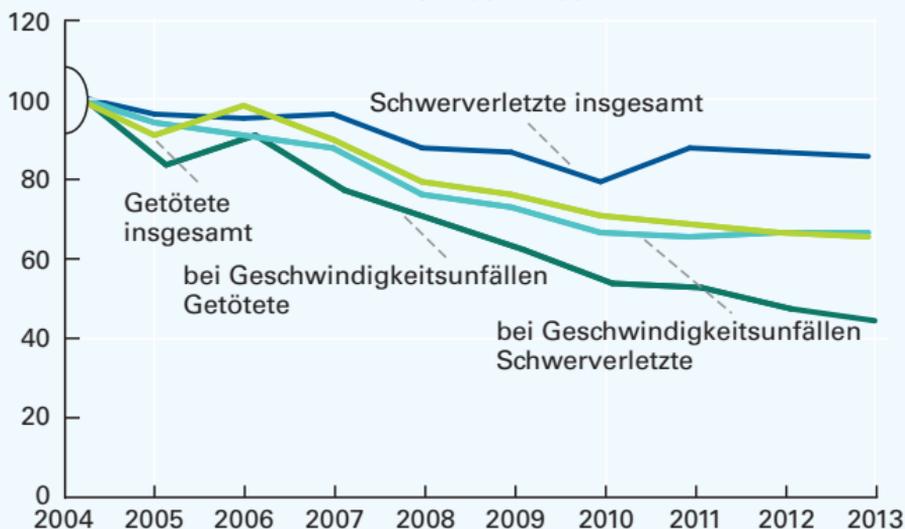
**Unfallrate:** Die Unfallrate ist das Verhältnis der Anzahl der Unfälle zur Fahrleistung der Kraftfahrzeuge. In der Regel wird mit der Unfallrate das fahrleistungsbezogene Unfallrisiko auf Außerortsstraßen aufgezeigt. Es ist zu berücksichtigen, dass Stadtkreise eher eine geringe Fahrleistung auf Außerortsstraßen aufweisen. **Unfälle und Fahrleistungen auf Autobahnen sind bei dieser Auswertung nicht berücksichtigt.**

**Unfallbelastung:** Die Unfallbelastung bezieht die Anzahl der Unfälle mit Personenschaden auf Innerortsstraßen auf 10 000 Einwohner. Das Ergebnis gibt Auskunft über das bevölkerungsbezogene Unfallrisiko. **Die nach dem Zensus 2011 neu festgestellten Einwohnerzahlen führen rechnerisch zu veränderten Werten der Unfallbelastung. Die Werte dieses Faltpapieres sind daher nur bedingt mit älteren Veröffentlichungen vergleichbar.**

# Entwicklung des Unfallgeschehens

## Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen seit 2004

Index 2004 = 100



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

801 14

## Ursache Geschwindigkeit und Unfallfolgen 2013

Anteil an Unfällen mit ...



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

797 14

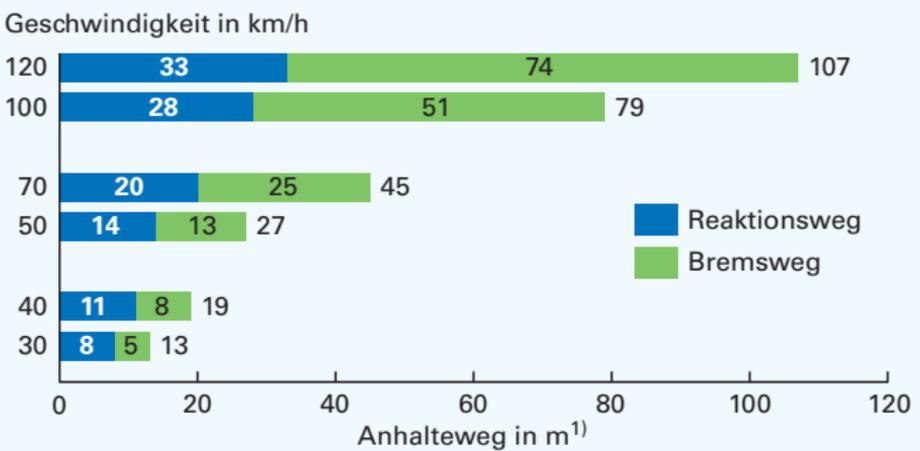
## Straßenverkehrsunfälle und Unfallursachen

Merkmal	Jahre				
	2000	2010	2012	2013	2013/ 2012
	Anzahl				%
Unfälle mit Personenschaden	43 371	33 931	35 856	35 240	- 1,7
darunter Unfälle mit Ursache Geschwindigkeit	11 053	7 533	7 110	7 156	0,6
<b>Fehlverhalten der Fahrzeugführer</b>	<b>54 142</b>	<b>41 226</b>	<b>43 601</b>	<b>43 071</b>	<b>- 1,2</b>
darunter					
Nicht angepasste Geschwindigkeit	11 266	7 678	7 236	7 282	0,6
Abstand	5 412	5 517	5 916	6 615	11,8
Vorfahrt, Vorrang	8 696	6 562	6 695	6 476	- 3,3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- u. Anfahren	3 345	2 682	2 885	2 799	- 3,0
Falsche Fahrbahnbenutzung	3 367	2 700	2 965	2 726	- 8,1

## Polizeiliche Geschwindigkeitsüberwachung

Bereits wenige Kilometer zu schnell entscheiden über Leben oder Tod und die Schwere der Verletzungen. Aus diesem Grund werden in Baden-Württemberg Geschwindigkeitsverstöße ab 6 km/h konsequent geahndet. Über eine intensive Geschwindigkeitsüberwachung im täglichen Dienst hinaus, beteiligt sich die Polizei Baden-Württembergs an europaweiten Kontrollwochen sowie am bundesweiten „24-Stunden-Blitz-Marathon“. Bei der zweiten Auflage dieser bundesweiten Verkehrssicherheitsaktion im Jahr 2014 wurden in Baden-Württemberg 15 883 Geschwindigkeitsverstöße (2013: 15 093; + 5,2 %) festgestellt und geahndet.

### Anhalteweg Gefahrenbremsung



1) Berechnung mit Berechnungs- und Simulationsmodul von GIB ACHT IM VERKEHR, [www.gib-acht-im-verkehr.de/0006\\_medien/module.htm](http://www.gib-acht-im-verkehr.de/0006_medien/module.htm)

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

799 14

### Geschwindigkeitsüberwachung durch die Polizei 2013

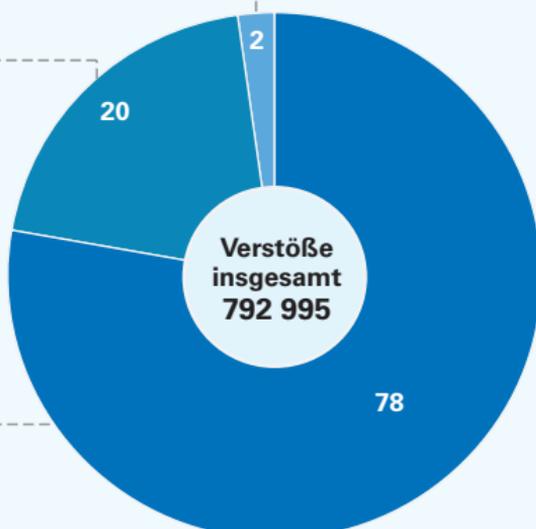
– Anzahl der Regelfahrverbote 17 486 –

Anteile in %

Verstöße über 40 km/h

Verstöße 21 – 40 km/h

Verstöße bis 20 km/h



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

792 14

## Anteil der Ursache Geschwindigkeit an allen Fehlverhalten\*)

– Unfälle mit Personenschaden –

in %

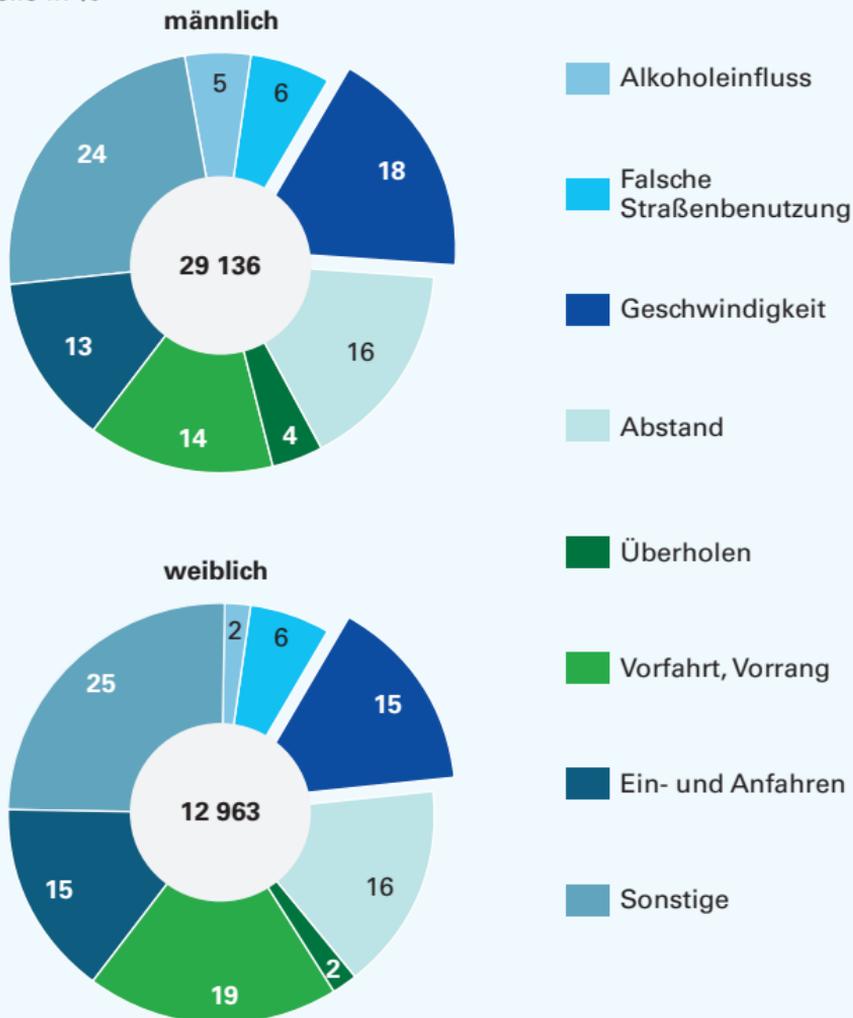


\*) Mittelwert aus den Jahren 2011 – 2013.

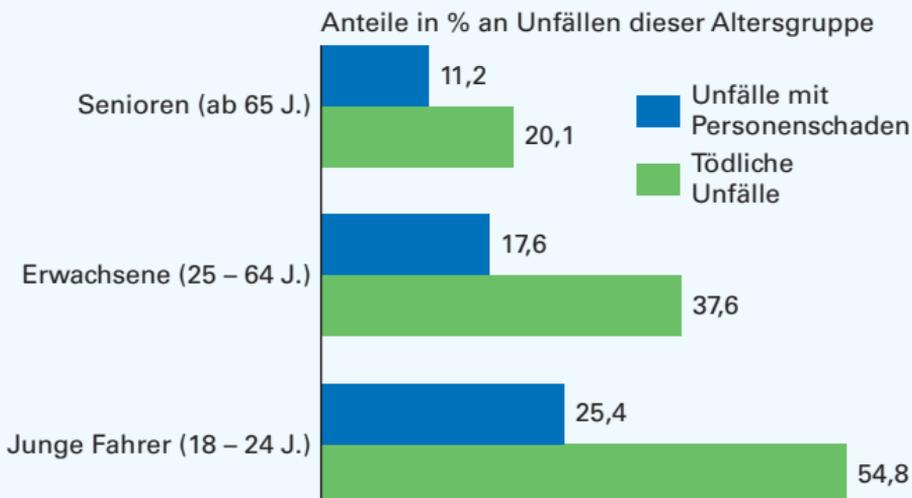
## Häufigste Unfallursachen 2013

– Unfälle mit Personenschaden –

Anteile in %



## Anteil der Ursache Geschwindigkeit an Verkehrsunfällen der jeweiligen Altersgruppe



## Ursache Geschwindigkeit nach Bundesländern 2013

– Unfälle mit Personenschaden –

Anteil an Fehlverhalten insgesamt in %

- unter 12
- 12 bis unter 16
- 16 bis unter 20
- 20 und mehr

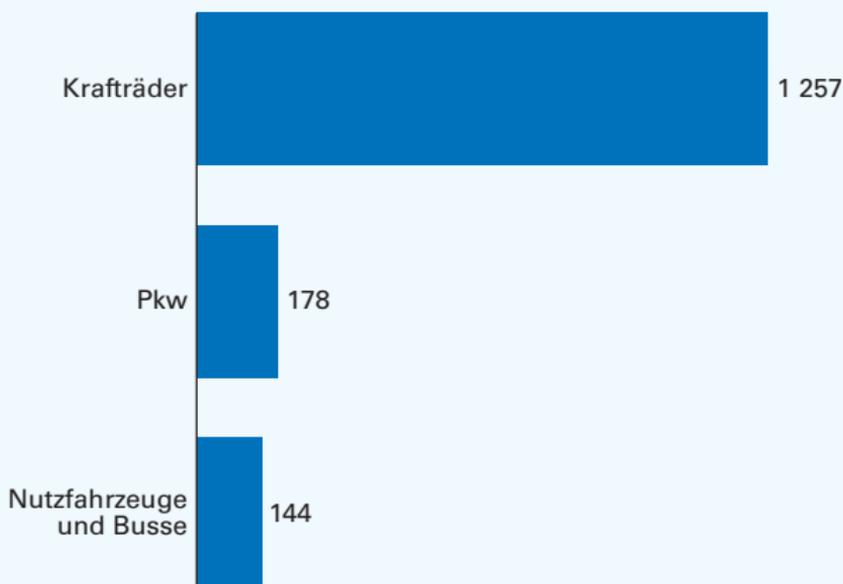
Deutschland: 15



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg  
Kartengrundlage GfK GeoMarketing GmbH, Karte erstellt mit RegioGraph

43-43-14-04F

## Anzahl der Ursache Geschwindigkeit je 500 Mill. km Jahresfahrleistung 2013



## So erreichen Sie uns:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg  
Böblinger Straße 68  
70199 Stuttgart

Telefon 0711/641-0  
Telefax 0711/641-2440  
poststelle@stala.bwl.de

[www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de)

Gerne beraten wir Sie auch persönlich.

## Zentraler Auskunftsdienst

Ihre Anlaufstelle für alle aktuellen und historischen  
Statistiken für Baden-Württemberg,  
seine Regionen, Landkreise und Gemeinden  
Telefon 0711/641-2833, Telefax - 2973

## Bibliothek

Allgemein zugängliche Präsenzbibliothek für aktuelle und  
historische baden-württembergische und deutsche Statistik  
sowie für baden-württembergische Landeskunde  
Telefon 0711/641-2876, Telefax - 2973

## Pressestelle

Etwa 400 Pressemitteilungen jährlich zu allen  
aktuellen Themen  
Telefon 0711/641-2451, Telefax - 2940

## Vertrieb

Bestellung von Veröffentlichungen  
Telefon 0711/641-2866, Telefax - 134062

Fotonachweis: Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2014  
© Kartengrundlage GfK GeoMarketing GmbH, Karte erstellt mit RegioGraph.  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



**Baden-Württemberg**

STATISTISCHES LANDESAMT